

Hinweise zur Manuskripterstellung

Allgemeine Hinweise

Bitte reichen Sie Ihren Text in Schriftart Times New Roman, Schriftgröße 12, linkbündig und ohne Silbentrennung ein. Verwenden Sie nach Möglichkeit bitte nicht mehr als drei Gliederungsebenen (1 Überschrift 1. Ordnung, 1.1 Überschrift 2. Ordnung, 1.1.1 Überschrift 3. Ordnung). Das Literaturverzeichnis wird nicht nummeriert. Wichtige Hervorhebungen formatieren Sie bitte kursiv. Vorhandene Hervorhebungen in Zitaten sind zu übernehmen. Abkürzungen, wie „z.B.“, „v.a.“ oder „z.T.“ werden ohne Leerzeichen zwischen den Buchstaben/Punkten angeführt.

Die für Ihren Beitrag vorgesehene maximale Zeichenanzahl richtet sich nach dem Format Ihres Beitrages (Format und Zeichenzahl kann bei Artikeln in Beiheften abweichen):

- Studie: 20 Seiten (ca. 40.000 Zeichen, exklusive Literaturverzeichnis)
- Theoriebeitrag: 10 Seiten (ca. 20.000 Zeichen, exklusive Literaturverzeichnis)
- Wissenschaftliches Essay/ Diskussionsbeitrag: 8 Seiten (ca. 16.000 Zeichen, exklusive Literaturverzeichnis)
- Diskursive Formate: ohne Zeichenzahlvorgabe
- Rezension: ohne Zeichenzahlvorgabe

Hinweise zu Tabellen und Abbildungen

Bitte fügen Sie Tabellen und Abbildungen in den Textkorpus ein und senden Sie diese zusätzlich als pixelbasierte Grafiken (jpg oder andere Bildformate) bei der Einreichung Ihres Beitrages mit. Die Grafikqualität sollte 300dpi betragen.

Gehen Sie beim Einbinden von Grafiken in das Manuskript bitte wie folgt vor: Wählen Sie in der Registerkarte „Einfügen“ den Menüpunkt „Grafik/Grafiken“ sowie das gewünschte Bild aus. Klicken Sie dann im Fenster rechts unten auf „*Einfügen und Verknüpfen*“ (nicht „Einfügen“). Nur so ist bei der Weitergabe der Worddatei sichergestellt, dass alle Bilddaten mitgereicht werden (nur mit „Einfügen“ verbleiben die eigentlichen Bilddaten auf Ihrem Endgerät). Nummerieren Sie bitte alle Abbildungen (Abb. xy) und Tabellen (Tab. xy) durch. Bitte versehen Sie die Abbildungen mit Überschriften, Tabellen mit Unterschriften.

Hinweise zur geschlechtersensiblen Schreibweise

Bitte verwenden Sie nach Möglichkeit eine geschlechtsneutrale Schreibweise, z.B. Lehrkraft, Lehrperson, Teilnehmende, Studierende usw. Falls dies nicht möglich sein sollte, nutzen Sie bitte nach Möglichkeit das Gender-Sternchen, z.B. Schüler*innen. Achten Sie darauf, innerhalb Ihres Beitrages eine einheitliche Schreibweise zu nutzen.

Hinweise zu Literaturangaben im Text

(a) Bei Nennung des*der *Autor*innennamen*s* im *Fließtext*:

- Martschinke (1996)
- Heinrich und Reinhoffer (2014)
- bis zu drei Autor*innennamen werden ausgeschrieben: Pech, Schomaker und Simon (2018)
- ab *vier* Autor*innen wird et al. verwendet, im Literaturverzeichnis sind alle Autor*innen anzuführen: Kahlert et al. (2015)

(b) Beim Anführen der *Quelle(n)* in *Klammern*:

- (Fischer 2015)
- (Kaiser & Pech 2008a/b) / (Kaiser & Pech 2004, 2008)
- (Pech, Schomaker & Simon 2018)
- (Kahlert et al. 2015)
- (Heinrich & Reinhoffer 2014; Fischer 2015; Kahlert et al. 2015)
- Hinweis: ein „vgl.“ kann bei indirekten Zitaten optional gesetzt werden (vgl. Fischer 2015, S. 85)

(c) *Seitenangaben*:

- Köhnlein (2012, S. 102) / Köhnlein (2012, S. 102, 110)
- bei direkten und indirekten Zitaten bitte Seitenzahl(en) angeben
- der Verweis auf zwei nacheinander folgende Seiten wird mit „f.“ markiert; bei Verweis auf mehr als zwei aufeinanderfolgenden Seiten wird ein „ff.“ nach der ersten Seite angegeben (jeweils ohne Leerzeichen zwischen Zahl und „f.“ bzw. „ff.“): (vgl. Fischer 2015, S. 85ff.).

Weitere Hinweise:

- wenn sich ein Quellenverweis direkt wiederholt: „ebd.“
- Zitate, die (ohne Einzug) mehr als vier Zeilen einnehmen, werden eingezogen (0,5 cm links und rechts).

Hinweise zum Literaturverzeichnis

(a) *Monografie*:

Köhnlein, Walter (2012): Sachunterricht und Bildung. Bad Heilbrunn.

(b) *Herausgebendenband*:

Kahlert, Joachim, Fölling-Albers, Maria, Götz, Margarete, Hartinger, Andreas, Miller, Susanne & Wittkowske Steffen (Hrsg., 2015): Handbuch Didaktik des Sachunterrichts. 2. Aufl. Bad Heilbrunn.

(c) *Zeitschriftenaufsatz*:

Martschinke, Sabine (1996): Der Aufbau mentaler Modelle durch bildliche Darstellungen. In: Zeitschrift für Pädagogik, 42, S. 215-232.

Bei *nicht durchpaginierten Zeitschriften* auch Heftnummer angeben:

Sandfuchs, Uwe & Wedel-Wolff, Annegret von (1998): Arbeitstechniken in der Grundschule. In: Grundschule, 30, Nr. 9, S. 8-9.

(d) *Beitrag in Sammelband*:

Fischer, Hans-Joachim (2015): Sachunterrichtsbezogene Bildung in frühkindlichen Bildungsplänen. In: Joachim Kahlert, Maria Fölling-Albers, Margarete Götz, Andreas Hartinger, Susanne Miller & Steffen Wittkowske (Hrsg.): Handbuch Didaktik des Sachunterrichts. 2. Aufl. Bad Heilbrunn, S. 85-111.

(e) Internetquellen:

Onlinepublikationen in einer *Zeitschrift/einem Verlag* (ohne Angabe von Link und Datum):

Rauterberg, Marcus (2020): Funktionalisierungen im Sachunterricht der Grundschule – Funktionalisierungen des Sachunterrichts der Grundschule. In: www.widerstreit-sachunterricht.de, Nr. 25 (11 Seiten).

(Andere) Onlinequellen (mit Angabe von Link & Datum):

SKMK – Sekretariat Kultusministerkonferenz (2004, i.d.F. von 2019): Standards für die Lehrerbildung: Bildungswissenschaften. Berlin, Bonn.

https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2004/2004_12_16-Standards-Lehrerbildung-Bildungswissenschaften.pdf [17.02.2022].

Weitere Hinweise:

- bei Internetseiten Hyperlink belassen, aber auf Extraformatierungen verzichten
- im Literaturverzeichnis Kommata zwischen Ortsangaben (Münster, New York) verwenden
- englischsprachige Literatur wird englischsprachig angegeben: „Ed.“ statt „Hrsg.“; „p./pp.“ statt „S.“.